

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

4 (4.1.1899) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 4. Erstes Blatt.

Mittwoch den 4. Januar

(folgt ein zweites Blatt.) 1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 29. Die Diensträume des Großh. Landeskommissärs in Karlsruhe betreffend.

Die Diensträume des Großh. Landeskommissärs für die Kreise Karlsruhe und Baden, sowie der Prüfungskommission für Einjährig-Freiwillige befinden sich nunmehr in dem Gebäude Linkenheimerstraße 13, zu ebener Erde.

Karlsruhe, den 2. Januar 1899.

Der Großh. Bad. Landeskommissär für die Kreise Karlsruhe und Baden.

Seil.

Bekanntmachung.

Nr. 124357. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Dietlingen, Amts Pforzheim, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.

Karlsruhe, den 31. Dezember 1898.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Vermögens-Absonderung.

Nr. 16011. Die Ehefrau des Landwirts Philipp Heinrich Langendörfer, Christine geb. Enderle in Weingarten, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. M. Strauß, klagt gegen ihren genannten Ehemann mit dem Antrage, sie für berechtigt zu erklären, ihr Vermögen von dem ihres Ehemanns abzusondern.

Termin zur Verhandlung des Rechtsstreits vor Gr. Landgericht dahier — Zivilkammer II — ist bestimmt auf

Samstag den 23. Februar 1899, Vormittags 9 Uhr.

Dies wird hiermit zur Kenntnisnahme der Gläubiger bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 31. Dezember 1898. **Gerichtsschreiberei des Großh. Landgerichts.**

Wibmer.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe

(Mitglied des deutschen Vortrags-Verbandes, des deutschen Verbandes kaufm. Vereine und des kaufm. Verbandes Badens und der Pfalz).

Mittwoch den 4. Januar 1899,

Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,

im grossen Rathhaussaale

22.

Vortrag

des Herrn **Carl Tanera**, Hauptmann a. D. und Schriftsteller, Berlin,

über: **Die Glanzpunkte des heutigen Indiens und die politische Lage der Engländer daselbst.**

Eintritt für Nichtmitglieder . . . Mk. 1.50.

Eintritt für Nichtmitglieder, reservirter Platz . . . Mk. 2.—.

Einzelkarten und Abonnementskarten sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Fr. Doert**, **Hugo Kaus** (D. Laffert's Nachfolger) und **Hans Schmidt**, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Karten für reservirte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Doert** und Abends an der Kasse abgegeben.

Der Besuch der Vorträge ist nur gegen Vorzeigung der Karte gestattet.

Der Vorstand.

Freiwillige Feuerwehr.

I. Compagnie.

22. Mittwoch den 4. Januar, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, Compagnieverammlung bei Kamerad **Zipf**, zur „Harmonie“, Kaiserstraße. **A. Schlachter.**

Aufforderung.

Diejenigen Personen, welche mit der Bezahlung der Schulgelde für die erweiterte Volksschule, die Fächer-, Bürger- und Knabenvorschule pro III. Quartal 1898/99 (23. Oktober 1898 bis 23. Januar 1899) sich noch im Rückstande befinden, werden hiermit aufgefordert, solche innerhalb acht Tagen anher zu entrichten.

Karlsruhe, 4. Januar 1899.

Städt. Schulkasse-Verechnung.

Feder.

Versteigerung.

22. Mittwoch den 4. Januar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal **Jähringerstraße 29** gegen baar versteigert:

1 große Partie Damenzugstiefel, feine Tanzschuhe, Damensilbentaffel, woll. schw. Damenstrümpfe, woll. Socken, Buchstin- und Cheviotreste, Damenwinterjaden, schöne wollene Bettdecken, Regenschirme, 1 Paar große neue, wasserdichte Pferdebeden, wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 5. Januar 1899, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal **Waldhornstraße 19** hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Pianino, 2 Divans, 2 Chiffonnières, 1 Kommode, 1 Tisch, 1 Baarenschrank mit Glasaussatz, 1 Labentisch, 1 Tafelklavier.

Karlsruhe, den 3. Januar 1899.

R. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Stammholz-Versteigerung.

Das Großh. Hofs- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert:

Freitag den 13. Januar

aus der Abth. Unterer Kanalstreck und umliegenden Abtheilungen:

500 Forlen I.—III. Kl.

Samstag den 14. Januar

aus den gleichen Abtheilungen:

426 Forlen I.—III. Kl.

Zusammenkunft jeden Tag Früh 9 Uhr im Rathhaus in Friedrichsthal.

Hofjäger **Ulrich** daselbst fertigt Auszüge aus den Aufnahmelisten.

21.

Institut Friedländer.

Pensionat und Externat.

Wiederbeginn des Unterrichts: Montag den 9. Januar, Vormittags 9 Uhr.
Prospecte zur Verfügung.

21.

Die Vorsteherin:
Addy Friedländer.

Badischer Frauenverein, Abtheilung II für Kinderpflege!

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Geschenken für die Krippen erhalten: Von Ihrer Königl. Hohheit der Großherzogin für Krippe Luisenhaus: eine Kommode für Wäsche, 5 wollene Teppiche, 8 Molton-Decken, 6 leinene Bindeln, 30 Kinder-Hemden, 6 gestricke Jäckchen, 2 wollene gebäfelte Unterröcke, 2 gestricke wollene Westen, 1 Paar gestricke wollene Hosen, 3 Paar Strümpfe, 5 gestricke Panzer, 8 Trieler, 3 Paar gebäfelte Schuhe, 4 wollene Binden 6 Serviettschen, 2 wollene Häubchen und 1 wollenes, gebäfeltes Halsstuch; ferner für Krippe-Hildabaus: 2 gestricke Kleiderchen, 3 Molton-Einlagen, 8 Paar Strümpfe; 6 Bindeln, 2 gestricke Röckchen, 2 Unterhemdchen, 6 Hemdchen, 2 Molton-Teppiche 2 kleine Tischlein, 9 gestricke Kittelchen und 7 Wickelbinden. Durch Herrn Oberbürgermeister Schuehler von der Brauereigesellschaft vormals S. Montag 25 M., von Herrn Stadtrath Dr. Vinz 5 M., von der Filiale der Rheinischen Creditbank 50 M., von der Gesellschaft für Brauerei zc. vorm. G. Sinner in Grünwinkel 50 M.; durch Herrn Bürgermeister Kämer von Herrn Privatier D. Schäfer 20 M. und von Herrn Brauereibesitzer A. Prinz 10 M.; durch Herrn Stadtpfarrer Brüdner von Herrn A. H. 10 M.; durch Frau Geh. Kommerzienrath Schneider von Kommerzienrath Lorenz 100 M. (für Hildabaus) und von Frau Präsident Siegel 16 M. (für beide Krippen); durch Frau E. Bils von Frau E. Welfer 3 M., von Frau Hauptmann Bahls 8 M. und von Frau Oberrechnungsrath Kiefer 3 M. und Konfekt; durch Herrn Leers von Privatier A. Luger 10 M. — In der Krippe Luisenhaus eingegangen: von Frau Geh. Rath Sachs 4 gestricke Kittelchen und 3 Paar Schuhe, von Frau Geh. Rath Lewald 12 Unterröcke und 6 Kapuzen; von Frau General v. Bülow, Erzellens, 1 Dyd. leinene Taschentücher, 1 Gebetbuch von Stark, 1 Tasse und 4 M. für die Schwestern, durch dieselbe von Kaufmann Roth 28 Pfund verschiedene Viktualien und von Kaufmann Michelsohn verschiedene Kinderbekleidungsstücke und Spielsachen, von Frau Oberst Baizenegger geb. v. Ohlenhoff 12 Kinderkleider, 18 Schürzen, 24 Jäckchen, 24 Molton-Einlagen, 12 Binden und 12 wollene Binden, 15 wollene Hemdchen, Stoffreste, 8 Wickelbinden, 6 fertige Kleider für das Personal, 8 Pfund Reis- und Gerstencorben, 8 Pfund Konfekt, 6 große und 41 kleine Lebkuchen, 9 Hugelbrot, 1 Korb Nessel und 1 großer Baukasten; von Frau Stadtrath Leichtlin 1 Christbaum, 60 Körbchen und eine Pragtans, ferner 6 Meter Schürzenstoff und 24 Gläsertücher; von Frau Stadtrath Hoffmann 1 Hase, 1 Pfund Chokolade, 3 Mark für eine Brehel, 1 Pelz-Vorlage, 4 Portemonnaies und 8 Mark für die Schwestern; durch Excellenz von Struve von Frau Oberst P. 10 M., durch Herrn Oberpostprediger D. Helbing von Dr. A. 3 M., von Herrn Dr. L. Müller 5 M., von Frau Hofrath Bunte 20 M., von Frau Direktor van der Kord 5 M., von Frau Ob. Ab. 10 M. und Confect, von Frau Inspektor Schell 3 M., von L. P. 3 M., von Frau Geh. Hofrath Neßler 3 M., von Frau Premierlieutenant A. Müller 4 M., von Frau Baurath Kerler 5 M., von Frau Hofrath Meibinger 5 M., von Frau Metzger Klein 10 M., von A. 8 Jäckchen und 2 Mützen, von F. Wolff & Sohn 50 Stück Nothe Kreuz-Seife und 48 Stück Palmöl-Seife, durch Frau Stadtrath Hoffmann von Freifräulein E. von Adelsheim 4 wollene Röckchen, 3 Bettdeckchen, 6 Mützen, 2 Paar Strümpfe und 3 M. für die Schwestern, durch dieselbe von Frau Oberst 6 gestricke Jäckchen, von Frau Geh. Rath Blag in Konstanz 8 neue, große Frottirtücher, von Frau General Stöckel 6 leinene Hemdchen, von Frau Baurath Dyckerhoff 6 Schürzen, 1 Bild in Rahmen und Confect, von Frln. M. Dyckerhoff 6 Schürzen, von Frau von Peterzell 6 Schürzen und 6 gefleibete Puppen, von Kaufmann Model 20 Meter wollenen Kleiderstoff und 15 Meter Baumwollflanell, von Frau Domänenrath Elbs 5 M. für die Schwestern, von Ungenannt 2 wollene Kleiderchen, 1 Jäckchen und 1 Kapuze, von Strauß-Kramer 7 garnirte Kinderhüte, 8 Häubchen und 3 Rappen, von Buchbinder Stöbe ein Abreißkalender, von Kaufmann G. Hammer 2 Schachteln Spielzeug und 1 Tasse, von Frau Geh. Rath Dörner 4 wollene Hemdchen, 3 wollene Teppiche, 2 Schälchen und 3 Bindeln, von Ungenannt 4 gestricke, wollene Jäckchen, 1 Röckchen und Confect, von Kaufmann Glaser 12 1/2 Meter Baumwollstoff, von Frau Friseur Metz 2 Paar Strümpfe, 2 Paar Stauder, 3 Schwämme und 4 Reissämme, von Frau Geh. Finanzrath Waag 6 wollene Hemdchen, 3 Kapuzen, 12 Taschentücher, 1 Flasche Wein und Confect, von Frau Oberpostfrath Schweikardt 3 Pfund Backwerk, von Frau Konditor Desterle 2 Düten Confect, von Frau Major Seel 2 Kapuzen, von Frln. Brunner 6 halbvolle Bindeln, von Frau Regierungsrath Dr. Lange 6 Jäckchen, von Ungenannt 12 Paar Strümpfe und 5 M. für die Hausmutter, von Frau Präsident von Regenauer, Erzellens, 1 Pfund Chokolade, von Frau Geh. Finanzrath Becker 6 Breheln, 6 Körbchen mit Nessel und Confect und 1 Flasche Wein, von Frau Major Dahlemann 2 Dyd. Taschentücher und 2 Bilderbücher. — In der Krippe Hildabaus eingegangen: durch Frau Freifrau von Gemmingen-Ebelsheim von Frau Oberstlieutenant von Stabel 10 M., davon 4 M. für Krippenschwestern, von Conditor Blum Chokolade und Biscuit, von Ungenannt 2 gebäfelte Röckchen, von Frau Gräfin Rhena 2 Flaschen Malaga, von Frln. G. 5 M., durch Oberpostprediger D. Helbing von Dr. A. 3 M., von Frau Direktor Firmhaber 3 M., von Frau Metzger Klein 10 M., von Frau General Stöckel 6 Kinderhemdchen, von Kaufmann A. L. Med 12 Flaschen Wein und 12 Cartons Hofercacao, von Frau Stadtrath Hoffmann Chokolade und eine Brehel, durch Frau Geh. Kommerzienrath Schneider von Kaufmann Model 9 Meter Kleiderstoff und 9 Meter Baumwollstoff, von Kaufmann Glaser 6 Stoffreste, von Frln. Dern 4 gebäfelte Röckchen und 1 Puppe, von Hammer & Helbling 1 lederne Markttaische und Spielwaaren, von Frau M. Nees 5 Pfund Gries, 5 Packete Hafermehl, 6 Packete und 1 Körbchen Zwieback, von Frln. Ebersberger 1 gestricke Kittelchen und 3 Paar Strümpfe, von Frau Major Seel 4 gebäfelte Häubchen, von Frln. Börischoffer 1 Kittelchen, 3 gestricke Häubchen, 4 Paar Strümpfe und 3 Panzer, von Ungenannt kinderleiderchen, 2 Muffe und 1 Puppe, von Frau Baurath und Frln. M. Dyckerhoff 1 Bild in Rahmen und 12 Schürzen, durch Frln. E. von Adelsheim von Frln. von Fischer 4 gebäfelte Kinderkleider und 5 Paar Strümpfe, von Frln. Nüßlin 4 gestricke Röckchen, von Kaufmann Eitlinger Kinderleiderchen und 1 Puppe, von Frln. M. 12 Wachsstocktrieler, von Frln. Krumm 1 gestricke Röckchen, 2 Häubchen, 2 Schälchen und 1 Paar Strümpfe, von Frln. Kreidler 1 Kittelchen, 1 Paar Strümpfe und Kleiderstoff, von Frau von Eichler 2 gebäfelte Teppiche und Spielzeug, von Kaufmann Kells 12 Paar Kinderleiderchen, von Frln. E. Kaiser 4 Röckchen, von Frln. Rachel 3 Teppiche, 4 Paar Strümpfe und Spielsachen, durch Frau Oberpostfrath Schweikardt von Frau Bauer (Corsettengeschäft) 12 Wickelbinder. Wir sagen für diese reichen Spenden unsern ehrfurchtsvollen und herzlichsten Dank und bitten, auch ferner unser beiden Krippen in Liebe zu bedenken.

Karlstraße, den 31. Dezember 1898.

Der Vorstand.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 3 ist im Seitenbau eine Parterrewohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, und im 2. Stock daselbst eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Schützenstraße 60, parterre.

— Adlerstraße 30 ist die Bel-Étage, bestehend aus 7 theilweise sehr großen Zimmern, Veranda, Keller, Holzspeicher und 2 Mansarden, auf 1. April zu vermieten. Die Wohnung ist gut in Stand gehalten. Auf Wunsch könnte auch Stallung dazu gegeben werden. Zu erfragen im Kontor des Hinterhauses.

— Adlerstraße 36 ist auf 1. April 1899 im Hinterhaus eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

5.1. Amalienstraße 21 ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern auf 1. April zu vermieten. — Amalienstraße 46, Wohnung im 4. Stock, 2 Zimmer, Mansarde, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten durch Frhr. v. Seldene'sche Verwaltung, Mühlburg.

— Amalienstraße 63 ist eine neu hergerichtete, elegante Herrschaftswohnung von 6 Zimmern, allem Zugehör und Gartenbenützung auf sofort oder 1. April zu vermieten.

— Augartenstraße 4, nächst der Eitlingerstraße, ist eine hübsche Wohnung mit schöner Aussicht, 2 Zimmer, Küche und Keller enthaltend, auf 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock ebendasselbst.

*6.3. Belfortstraße 2 ist, Todesfall wegen, der 3. Stock von 5 Zimmern, Balkon und Badezimmer, 1 Zimmer im 4. Stock und sonstigem Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Auf Wunsch kann noch 1 Zimmer und 1 Kammer im Kulestock dazu gegeben werden. Näheres, womöglich Vormittags, Belfortstraße 2, parterre.

8.5. Bernhardtstraße 11 ist im 3. Stock eine Herrschaftswohnung von 5 großen Zimmern, Erker und Balkon, 4 Zimmer nach der Straße, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock rechts. Ebendasselbst ist noch eine Wohnung von 4 Zimmern im 2. Stock sofort oder später zu vermieten.

2.1. Bürgerstraße 9 sind zwei schöne Mansardenwohnungen von 2 und 3 Zimmern sammt Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst in der Werkstätte.

* Douglasstraße 26 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör und eine kleine Werkstätte auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

3.2. Durlacher Allee 9 (Sommerseite mit Vorgarten) ist eine herrschaftlich eingerichtete Parterrewohnung, bestehend in 4 großen Zimmern sammt Zugehör, per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock beim Eigentümer.

*3.2. Durlacher Allee 26 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5-6 Zimmern, mit Erker und Balkon versehen, Badezimmer und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

8.6. Durlacher Allee 38, drei Treppen hoch, ist wegen Wegzug eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda nebst reichlichem Zubehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Durlacher Allee 43 ist eine sehr freundliche Wohnung im 4. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im gleichen Stock rechts.

3.1. Durlacherstraße 8 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 11, im Laden.

— Eitlingerstraße 19 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche mit üblichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

*10.3. Georg-Friedrichstraße 17 (Neubau), nächst der Durlacher Allee, sind im 2. und 4. Stock schöne Wohnungen von je 3 Zimmern sofort billig zu vermieten. Näheres im Seitenbau.

— Georg-Friedrichstraße 29 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und allem Zubehör sofort zu vermieten.

— Gerwigstraße 27 sind gesunde und schöne Wohnungen von 3 großen Zimmern mit reichlichem Zugehör und eine Wohnung von 1 Zimmer und Zugehör billig zu vermieten. Bemerk wird, daß Koch- und Leuchtgas praktisch eingerichtet ist und 1 sehr große Waschküche zur Verfügung steht. Näheres parterre daselbst.

— Gerwigstraße 39 sind im 1., 2. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zubehör (Gas-einrichtung) auf 1. April billig zu vermieten. Diejenige im 1. Stock kann auch sofort bezogen werden. Näheres daselbst im 1. Stock oder Victoriastraße 12.

10.5. Gerwigstraße 47 sind Wohnungen im 2., 3. und 4. Stock von 3 und 4 Zimmern und im 4. Stock von 2 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, auf sofort oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Girschstraße 87, 3. Stock, eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde auf 1. April zu vermieten von der Frhr. v. Seldene'schen Verwaltung, Mühlburg.

Jollystraße 2 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern etc., auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 9 bis 12 und 3 bis 6 Uhr. Näheres daselbst im 3. Stock.

Jollystraße 8 (Neubau), verlängerte Kurvenstraße, sind 2 Wohnungen von je 7 Zimmern, Bad und Zugehör, Veranda, sowie Gartengenuß sofort zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14, parterre.

Kaiser-Passage ist über zwei Treppen eine sehr geräumige Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller an eine kleine, ruhige Familie ohne Kinder auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 auf dem Bureau.

Kaiser-Allee 77a ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Keller und Mansarde sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Kaiserstraße 11 ist der 3. Stock mit 3 großen Zimmern, Alkov und Zugehör, sowie eine Wohnung im 3. Stock des Hinterhauses, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, per 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 11 im Laden.

Karlstraße 70 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, nach der Straße gehend, Küche mit Wasserleitung nebst anderem Zugehör an eine kleine Familie ohne Geschäft zu vermieten und kann sofort bezogen werden. Näheres im 2. Stock rechts.

Karlstraße 76 ist der 2. Stock mit fünf Zimmern und reichlichem Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Karlstraße 100 ist im 1. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör an eine kleine Familie, womöglich ohne Kinder, auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 2-4 Uhr.

6.5. Karlstraße 126, Neubau, sind auf 1. April 1899 2 schöne Wohnungen, der 2. und 3. Stock, in freier Lage, von je 5 Zimmern, 1 Fremdenzimmer, Bad, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und Keller zu vermieten. Näheres Kriegstraße 47.

Klauprechtstraße 5, nächst der Karlstraße, ist eine sehr schöne Wohnung im 4. Stock von 5 Zimmern, Bad, Veranda, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 1. April 1899 zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Körnerstraße 15 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und 2 Kellern auf 1. April 1899 an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Kriegstraße 89 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Speisekammer, Garten und Zugehör auf 1. April zu vermieten.

Kronenstraße 10 ist auf 1. April im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres zu erfahren im 2. Stock des Vorderhauses.

Kronenstraße 42 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Leopoldstraße 31 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche (Koch- und Leuchtgas, Glasabschluß) nebst Zugehör auf 1. April 1899 oder früher zum Preise von 670 M. zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 28 im 2. Stock.

Luisenstraße 18 ist ein Zimmer mit Küche per 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Luisenstraße 77, gegenüber dem Lehrerseminar, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

2.2. Marienstraße 19 ist eine Parterrewohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Marienstraße 51, Neubau, sind Wohnungen von 4 Zimmern, mit oder ohne Balkon sammt Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Markgrafenstraße 48 ist die Wohnung des 2. Stockes auf 1. April zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 50 im Kontor.

3.3. Markgrafenstraße 48 ist die Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 1. April zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 50 im Kontor.

Matthysstraße 6 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Veranda, Erker nebst 2 Mansarden und sonstigem Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst parterre bei Anton Hummel.

Rankestraße 4, nächst der Müppurrerstraße, sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden auf 1. April zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

Müppurrerstraße 90a ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst allem Zugehör sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Scheffelstraße 24 ist auf 1. April eine schöne Mansardenwohnung von drei Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Scheffelstraße 62 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Veranda und Zugehör sofort oder auf 1. April an eine kleine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

Schwänenstraße 21 sind der 2. und 4. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche und Keller sammt Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

Schwimmstraße 7 (Neubau) sind Wohnungen von je 4 und 3 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Schwimmstraße 5, parterre.

Viktoriastraße 15 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, ev. auch geteilt in 2 und 3 Zimmern, sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses und Waldstraße 89 bei Busold & Nied.

Waldstraße 75 ist auf 1. April eine kleine, hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Auskunft im Laden.

Waldstraße 81 ist die Parterrewohnung von 4-5 Zimmern auf sogleich zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr ab.

Wesendstraße 4 ist auf sogleich der mittlere Stock von 6 Zimmern, Balkon und Veranda nebst allem Zugehör, auf Verlangen auch ein weiteres Zimmer im 3. Stock, zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

Winterstraße 36 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 schönen Zimmern mit Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst oder Werberplatz 39, parterre.

Winterstraße 36 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst oder Werberplatz 39, parterre.

2.1. Winterstraße 38 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

3. Bräunerstraße 106, nächst der Hauptpost, ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

Zirkel 24 ist in der Bel Etage eine Wohnung von 3 Zimmern p.r. sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres parterre rechts zu erfragen.

Auf sofort ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör (sowie Balkon) zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 24 im 1. Stock.

Eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern in Marienstraße 93 im 4. Stock sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, schöner Mansarde, Koch- und Leuchtgas etc., auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Klauprechtstr. 4 daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

Kriegstraße 93 ist der 3. Stock mit 5 resp. 6 Zimmern, herrschaftlich eingerichtet, mit allem Zugehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Karlstraße 76 im 2. Stock.

In meinem Neubau Auguststraße 11 ist das ganze Haus, zum Alleinbewohnen herrschaftlich eingerichtet, sofort zu vermieten. Näheres Karlstraße 76 im 2. Stock.

Herrschaftswohnung.

10.4. Wesendstraße 55 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Balkon, Badezimmer und reichlichem Zugehör sofort oder später u. auf 1. April die Parterrewohnung von 6 Zimmern zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Amalienstraße 40

Ist der modern hergerichtete 2. Stock mit 6 Zimmern, Badezimmer, Schrankzimmer und reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11-1 u. 3 1/2-5 Uhr. Näheres im 3. Stock.

Herrschaftswohnungen.

Durlacher Allee 11 sind zu vermieten: der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon, Hintergarten und reichlichem Zugehör, auf sofort oder später; der 4. Stock mit 5 Zimmern, Badezimmer und Zugehör auf 1. April.

Näheres Karl-Wilhelmstraße 1 im 2. Stock.

6.1. Amalienstraße 29

(in nächster Nähe des neuen Postgebäudes) ist der 2. Stock, mit freier Aussicht, bestehend aus 6 schönen Zimmern und Alkov nebst reichlichem Zugehör, per 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Bahnhofstraße 12

Ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten auf 1. April. Näheres bei R. Jauch, Hinterhaus. 3.2.

Kaiserstrasse 158,

Ecke der Douglasstrasse, gegenüber dem neuen Postgebäude, ist über 3 Treppen eine schöne, geräumige Wohnung von 7 Zimmern, wovon 6 Zimmer auf die Strassen gehen, nebst Zugehör auf 1. April anderweitig zu vermieten. Die Wohnung ist von 12-1 Uhr und von 3-4 Uhr anzusehen. Näheres bei dem Hauseigentümer Caselbst, 2 Treppen.

Ablersstraße 18a

Ist im Seitenbau eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche und Zugehör, auf April zu vermieten. Zu erfragen im Instrumentenladen.

Amalienstraße 85 (Kaiserplatz)

Ist die Parterrewohnung von 6-7 Zimmern nebst Zugehör mit oder ohne großem Garten auf 1. April zu vermieten. Näheres auf dem Bureau daselbst. 3.3.

Wielandstraße 4, parterre,

Ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Alkov nebst Küche, Anteil an der Waschküche und Trockenspeicher an ordnungsliebende Leute auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Wielandstraße 2 parterre.

Niedtenbacherstraße 16

Ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Garderobezimmer, Badezimmer, großer Küche, 2 Mansardenzimmern nebst reichlichem Zugehör und Garten, auf 1. April d. Jahres billig zu vermieten. Einzusehen täglich von 11 bis 1 Uhr. Näheres Amalienstr. 79 im Bureau.

Wohnungen zu vermieten.

Umlandstraße 15 (Neubau) sind sehr schöne Wohnungen von 3 und 2 Zimmern mit je 1 Küche, 1 Keller und 1 Mansarde und allem sonstigen Zugehör per 1. April 1899, event. auch früher beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen im Bau selbst.

Herrschaftswohnungen.

Grasbühlstraße 3, vis-à-vis den Anlagen der neuen Versorgungsanstalt, Hochparterre und Bel-Etage mit je 6 großen Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, Aufzug vom Keller, 2 Kellern, Mädchenzimmer, 2 Mansarden in hocheleganter Ausstattung auf 1. April zu vermieten. Näheres Auskunft Rudolfsstraße 15, 2. Stock links. 3.2.

Herrschafts-Wohnung.

Karl-Wilhelmstraße 20, vis-à-vis dem Großen Fasanengarten, ist der 2. Stock von 5 schönen Zimmern, Bad und sonstigem reichem Zugehör wegen Verletzung auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Carl Freund, Conditor, Ecke der Krieg- und Kronenstraße.

Reisingstraße 51

Sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern und Zugehör, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Franz Iselt, Klauprechtstraße 11.

Karl-Wilhelmstraße 30
sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf April oder früher zu vermieten. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 11, 2. Stock, bei H. Schröder (auch im Neubau).

Karlstrasse 29a
ist im 3. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern, davon 5 mit Parkettböden, nach vorne gelegen, mit großem Balkon, Badezimmer mit Badofen, Küche, 3 Mansarden und Keller per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres bei C. Jessen. 6.2.

Herrschaftswohnungen
von 6 und 4 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda, mit reichlichem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 51a im 1. Stock.

Herrschaftswohnung,
Akademiestraße 40, von 6-8 geräumigen Zimmern nebst Badeeinrichtung und reichlichem Zugehör ist auf 1. April event. auch früher zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Rechts-anwalt Otto Grumbacher.

Mathystraße 4
sind der 3. und 4. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Bad, Speisekammer, Veranda und reichlichem Zugehör, 4. Stock sofort, 3. Stock auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Bahnhofstraße 44
ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen, geräumigen Zimmern — sämtliche Böden mit Linoleum belegt — Veranda und allem übrigen Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Kontor Bahnhofstraße 46.

Kaiser-Allee 97
ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6-7 großen Zimmern mit Balkon, Küche, Bad, Speisekammer etc. zum Preise von 1140 M. auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder Amalienstraße 24, parterre. 6.1.

Ablerstraße 28
sind die Parterre-Wohnung mit 4 Zimmern, Alkov und Zubehör, ferner solche im 3. Stock mit 4 Zimmern und Zubehör auf 1. April ds. Js. zu vermieten. Näheres im 2. Stock. 2.1.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
Werderstraße 81 ist der Laden sammt Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, wo bis jetzt ein schwungvoller Milchhandel betrieben wird, per 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Laden zu vermieten.
6.2. Kaiserstraße 40 (zwischen der Abler- und Kronenstraße) ist ein hübscher Laden mit oder ohne anstoßender Wohnung (2 Zimmer, 1 Kammer, Küche und Kellerabteil) bald oder auf 1. April preiswerth zu vermieten. Näheres im Schuhladen daselbst.

Laden zu vermieten.
6.2. In der Nähe des neuen Postamtes ist ein heller Laden mit Kontor und 3 Schaufenstern, in welchem bisher ein Feuerversicherungsbureau war, per sofort oder 1. April er. zu vermieten. Näheres bei C. Jessen, Karlstraße 29a.

Werkstätte
und Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per 1. April zu vermieten: Steinstraße 29.

Werkstätte,
große, helle, nebst Wohnung etc., event. das ganze Hinterhaus, ist auf 1. April 1899 an ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres zu erfragen Göttestraße 45 im 2. Stock des Vorderhauses.

Werkstatt mit Wohnung
ist auf 1. April in der Kaiser-Allee zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 10 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.
Eine Dame sucht auf 1. April im westlichen Stadtteil eine Wohnung von 4-5 Zimmern und Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 60 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine ruhige Familie (2 Personen) ohne Kinder sucht auf 1. April in der Südstadt eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör. Offerten unter Nr. 8542 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.
Auf 1. April d. J. wird von ruhiger, kleiner Beamtenfamilie eine bessere, freundliche Wohnung von 4-5 großen Zimmern sammt Zugehör event. auch mit Badezimmer gesucht. Bestliche Lage und Südostausgang. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 14 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Wohnung gesucht.
In der Nähe des Marktplatzes wird von einer kleinen Familie eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör per 1. April zu miethen gesucht. Reflectant hatte eine Wohnung 11 Jahre inne. Offerten sub Nr. 70 an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.
*3.2. Kreuzstraße 6 ist im 2. Stock ein gut möbirtes, helles Zimmer sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Metzgerladen.

Zwei schöne Zimmer,
unmöbirt, sind sofort zu vermieten: Erbprinzenstraße 2, 2 Treppen hoch.

Wohn- und Schlafzimmer
mit besonderem Eingang sind an einen bessern Herrn auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Dirschstraße 48, parterre.

Möbirtes, schönes Zimmer
mit besonderem Eingang an einen soliden Herrn auf sofort zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 28 im Metzgerladen.

Pension-Anerbieten.
Ein junges Mädchen oder Schüler einer hiesigen Lehranstalt findet bei einer bessern isr. Familie vollständige Pension. Offerten sind unter Nr. 13 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte zu vermieten.
Schützenstraße 60 ist eine große, helle Werkstätte mit oder ohne Magazin auf sofort an einen soliden Geschäftsmann zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Große Werkstätte
von ca. 60 qm, mit Einfahrt, ist auf 1. April zu vermieten. Offerten unter Nr. 8545 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
2.2. Ein williges Mädchen kann sofort eintreten. Zu erfragen Schillerstraße 11 im Laden.

Gesucht auf sofort ein tüchtiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 2, parterre.

*3.3. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

In's Banfach gesucht.
Ein im Rechnungswesen durchaus erfahrener Kaufmann oder Techniker wird entweder zur Aushilfe oder für ständig gesucht. Bei Brauchbarkeit Lebensstellung. Offerten befördert unter Nr. 8886 das Kontor des Tagblattes.

Blechner- und Installateur-Gesuch.
Ein tüchtiger, solider, findet dauernde Arbeit. **Jos. Meess,** Erbprinzenstraße 29.

Schreiner-Gesuch.
Tüchtige Möbelschreiner finden sofort auf bessere Möbel gutbezahlte dauernde Arbeit bei **J. Freidinger, Naßau.** *2.2.

Stellen finden
Restaurations-Köchinnen, Kellnerinnen, Privatmädchen, welche kochen können, sowie Haus- und Küchenmädchen durch Frau **Höfler,** Waldhornstraße 62.

Mädchen
für leichte Arbeit werden gesucht: Kriegsstraße 24 im Hinterhaus. 2.2.

Beschäftigungs-Gesuche.
*2.2. Ein älterer Mann sucht Beschäftigung, gleichviel welcher Art. Derselbe ist sehr zuverlässig und ehrerbauig und besitzt beste Zeugnisse. Anerbieten beliebe man unter Nr. 10 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*3.3. Ein solider, braver Mann, 42 Jahre alt, der im Besitze guter Zeugnisse ist, sucht irgend eine leichte Beschäftigung. Gefällige Nachfragen wollen an August Brechtel, Rüppurrerstraße 17, gerichtet werden.

Zu verkaufen hier und auswärts:
Villen, Landhäuser, Hotels, Restaurants, Kurhotels, Gastwirthschaften, Bäckereien, Geschäfts- und Privat-Häuser etc. etc. Näheres durch **J. Müller,** Kaiserstraße 99. 6.6.

Billig zu verkaufen:
eine feine Plüschgarnitur, sowie sehr schöne Taschen- und Stoff-Divans: Waldhornstraße 82.

Möbel,
Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft man am besten und billigsten bei **Karl Eppler, Tapezier,** Kaiserstraße 37, gegenüber der alten Dragonerleserne.

Wegen Geschäftsaufgabe
zu verkaufen:
1 Dampfmaschine, 6pferdig, sehr gut erhalten,
1 Kollerwerk mit Granitläufern und Schüttelstiel,
1 Trommelmühle, 1 Steinmühle,
1 Thonschneider,
1 Walzwerk mit neuen Gruson-Hartgumwalzen.
Ofenfabrik Friedrich Mayer, Waldstraße 26. *3.2.

Kanarienvögel,
Harzer Koller, gute Sänger, sind billig zu verkaufen. **Karl Hock,** Karlstraße 24, Hinterhaus, 1 Treppe hoch.

Ein gebrauchtes Pianino
wird gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten an **M. Haack,** Rüppurrerstraße 2, erbeten.

Achtung!

Herren- und Damen-
Kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel
und Betten, bezahlt am Besten
M. David,
12 Markgrafenstraße 12.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's
Haus.
Bitte genau die Hausnummer
zu beachten.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauen-
kleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen,
gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, so-
wie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür,
weil das größte Geschäft, mehr wie jede
Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,
Markgrafenstraße 22.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10
bei der kleinen Kirche.

Fleisch- und Hasenfelle

werden stets zu den höchsten Preisen angekauft.
Em. Salomon Wwe.,
Häute- und Fellhandlung,
11 Steinstraße 11.

Prüfungen

der Oberrealschule wünscht Nachhilfe in allen Real-
fächern zu erteilen. Gest. Offerten beliebe man
unter Nr. 8849 im Kontor des Tagblattes abzu-
geben. 44.



Schaum-Weine

von
Matheus Müller, Eltville,
feinste Qualitäten,
empfiehlt ab meinem hiesigen
Lager oder ab Eltville zu
Originalpreisen

G. Hartung,

Generalagent,
Blumenstraße 5.
Telephon 533.

Kaiser-Sekt

per Flasche M. 1.50
empfiehlt

Gustav Rössler,

Bähringerstraße 98, gegenüber dem Rathaus.
NB. Bei Abnahme ganzer Kisten Ein gross-Bresse.

Markgräfler

per Liter von 50 Pf. an
in Fässern von 20 Liter und mehr, Proben
gratis, empfiehlt

F. Bausback,

Amalienstraße 53 im zweiten Stock.

Fockink und Bols

Liqueure

bei
C. Cartharius.

Cognac Asbach

aus der Weinbrennerei
Export-Gesellschaft für
Rheinischen Cognac
Asbach & Co

Rüdesheim / Rheingau,
an Güte u. Wohlgeschmack
unübertroffen.

Preise: 1/1 Flasche M. 2.-, 2.30, 3.- u. höher.
1/2 " " M. 1.10, 1.25, 1.60
Cognac naturell: 1/1 Flasche M. 4.-, 5.-, 6.-,
1/2 " " M. 2.20, 2.70, 3.30.

Niederlagen in Karlsruhe:
Heinrich Rothweller, V. Merkle,
Wilh. Baum, Drogerie, Hermann Bau-
mann, Weinhandlung, L. Möhringer,
Wilh. Harfinger, Leopoldstr. 30, Franz
Seidelmaier, Conditor; in Mühlburg:
J. Ganser. 20.5.



Suchard Cacao,

offen gezogen und in 5 Pfd.-Dosen empfiehlt
C. Cartharius,
Karlsruhe 11a.

Bei mir gekaufte rohe Kaffees werden auf Wunsch
ohne irgend welche Berechnung gebrannt.

**Unter Garantie für absolute
Reinheit**

verkaufe ich stets frisch und
ohne jede Beimischung

**gebrannten
Kaffee**

das Pfund von Mf. 1.— an

F. X. Rathgeb,

vorn. Friedrich Maisch, Hofl.,
Ludwigsplatz 37.

Gut sortiertes Lager in rohen
Kaffees in allen Preislagen.

Gänseleberpasteten,

ganz und im Ausschnitt,
empfiehlt

Julius Lieb, Conditor,
Kaiserstraße 239.

Kein Hustenmittel übertrifft

**Kaisers
Brust-Caramellen.**

Malz-Extract mit Zucker in fester Form.
2360 notariell beglaubigte Zeugnisse be-
weisen den sicheren Erfolg, bei
Husten, Heiserkeit, Catarrh und Ver-
schleimung. 24.7.
Preis per Packet 25 Pf. bei G. Bronner, Bil-
beimstr. 1, W. Erb, Eidelplatz, F. Reis, H. Bau-
mann, Kreisstr. 10, E. Richter, Bähringerstr. 77,
J. Müssele, Amalienstr. 37.

Gebratene Hahnen

täglich frisch
bei

C. Cartharius.

Französische Poularden,
Junge Enten,
Straßburger Bratgänse,
Junge Hahnen

stets frisch bei

C. Cartharius.

Fleisch-Gelée,

selbst angefertigtes, mit oder ohne Einlage, per
Portion 35 Pfg. täglich frisch bei

C. Cartharius

Frankfurter

**Leber- u. Blutwurst
(Hausmacher)**

per 1/4 Pfund 20 Pfg.

empfiehlt **Franz Mayer,**
Kurvenstraße 17.

Prima

Frankfurter Bratwürste

empfiehlt

Adolf Koerner,

Ecke der Westend- und Sofienstraße 66.

Ostender Austern

stets frisch bei

C. Cartharius.

Nürnberger

Ochsenmaulsalat

ist eingetroffen bei

C. Cartharius.

Ital. Salat

bei

C. Cartharius.

KALODERMA-SEIFE
 Neu! Ausgezeichnet durch Milde und lieblichen Geruch, bildet die Ergänzung bei dem Gebrauche des Hautverschönerungsmittels Kaloderma (Glycerin- & Honiggelée)
Jndische Blumenseife
 hochfeine Toiletteseife 50 Pf. pr. St.
PALMITIN-SEIFE
 : neutral-gut-billig :
 für Familien und Kinder. Das Stück à 25 Pf. in allen Städten des In- und Auslandes.
F. WOLFF & SOHN, Karlsruhe.
 Filiale: WIEN I, Kollnerhofgasse 6.

Das beste, billigste und der Wäsche absolut unbeschädlichste Reinigungsmittel ist und bleibt meine geruchlose, weiße

Bleich-Schmierseife.
 Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 16 Pf.

Carl Heinz, Seifensieder,
 Bürgerstraße 3.

- Verkaufsstellen befinden sich bei:
- S. Joller, Ecke der Schützen- u. Marienstraße,
 - S. Zentner, Ecke der Kronen- u. Marktgrafenstraße,
 - A. Lang, Adlerstraße 36,
 - Kupferer, Kaiser-Allee 61,
 - Lampson, Rudolfstraße 15,
 - Sofheinz, Luisenstraße 8,
 - Mösch, Lessingstraße 5,
 - Friedrich, Zähringerstraße 86,
 - Merkel, Marktgrafenstraße 44,
 - Müller, Degenfeldstraße 17,
 - Reich, Kaiser-Allee 49,
 - Schwindke, Gartenstraße 13,
- in sämtlichen Läden des Lebensbedürfnis-Vereins.

Im Stadtheil Mühlburg bei:
Müller, Hardtstraße 15.

Die beste Kinderseife,
 äusserst mild und wohlthuend für jede empfindliche Haut, ist unbedingt **Bergmanns:**

Buttermilch-Seife,
 vorzüglich für zarten, weissen Teint, à Stück 30 Pf. bei **Carl Roth, Herrenstr. 26.**

Brennoele
 bester Qualitäten:
Lampenoel
 für Nachtlichte und Arbeitslampen,
Kaiseroel,
 reinstes und gefahrlosestes Erdöl,
Benzin und Petroleum, amerik., empfehlen
Gebr. Jost Nachfolger,
 Ecke der Zähringer- u. Kronenstrasse.

Cosmin-Haarwasser,
Cosmin-Mundwasser,
Cosmin-Zahnpasta,
Cosmin-Zahnpulver,
Cosmin-Toiletteseife,
Cosmin-Basirseife,
Cosmin-Hauterème,
Cosmin-Eau de Cologne,
Cosmin-Fliederparfum
 stets vorrätzig im
Friseur- und Parfümeriegeschäft
D. Waerther,
 34 Kaiser-Passage 34.

23.15. **Giermann's**
Blitz-Blank,
 giftfrei, empfiehlt
Adolf Speck, Werderstr.
Sämtliche Druckarbeiten
 billigt bei
Karl Aug. Tensi,
 Buchbinderei, Accidenzdruckerei und
 Schreibwaarenhandlung,
 Adlerstraße.

2.1.
Kinder
 werden vielfach krank, durch nasse Füße. Daher kann den Müttern nicht genug empfohlen werden, bei Regen- und
bei Schneewetter
 die Schuhe der Kinder mit Krebs-Fett zu schmieren, da biedurch das Eindringen des Wassers verhindert wird und die Füße trocken bleiben.

Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei, Karlsruhe.
Haushaltungsbuch
 für das Jahr 1899.
 Preis gebunden Mk. 1.-
 Unser Haushaltungsbuch empfiehlt sich durch seine praktische und übersichtliche Eintheilung allen Hausfrauen. 5.5.
 Vorrätzig
 in allen Buch-, Papier- und Schreibwaarenhandlungen.

3.3.
Heller, 2stöckiger Hinterbau mit hohen, großen Lokalen
 und event. Kraftbetrieb sofort oder später zu vermieten. Auf Wunsch können auch Büroräumlichkeiten dazugegeben werden. Offerten unter Nr. 8842 an das Kontor des Taqblattes erbeten.

1^a englische Anthracitkohlen.
 Garantie für Qualität und Reinheit. 10.1.
 Preis nicht theurer wie deutsche oder belgische Anthracit.
Ph. Bader, Amalienstrasse 59,
 Telephon 256.
 Kohlen. Koke. Brikets. Holzkohlen. Brennholz.

Zimmer-Parfums

zum Räuchern und zum Zerstäuben:



Räucher-Band,
Räucher-Kerzen,
Räucher-Papier,
Räucher-Pulver,
Räucher-Essenz,
Lavendel-Geist
mit Ambra,
Zimmer-Parfüm,
Veilchen, Flieder,
Maiglöckchen etc.,
Kölnisches Wasser
mit Blumengerüben,
Deutscher
Blumen-Geist,
Kiefernadeln-
Wasser,

Kiefernadeln-, Lavendel-, Eucalyptus-Salz,
deutsche, französische und englische Fabrikate,
Räucher-Lampen — Zerstäuber
— verschiedene neue Systeme —
empfiehlt

Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herronstrasse.

Niederlage deutscher und ausländischer
Parfümerien, Toilette-Seifen und Toilette-Artikel

Hans Schmidt,

Musikalienhandlung,
Karlsruhe, am Rondellplatz.
Bedeutendes Musikalienlager.

Stets Neuheiten.

Auswahlsendungen bereitwilligst.

Musikalienleihanstalt.

Kataloge gratis und franco.

52.9. Telephon 487.



Lieferung einzelner Zeichnungen oder
Lithographien incl. Steine.

Zeichnerische Aufnahme a. d. Natur
von Geschäftskäufern und Fabrikanlagen.

12.6

Hausteine.

Billige Fenstergestelle, Wassersteine,
Kaminfränze, Grabeinfassungen,
Grabdenkmäler etc.

Stets vorrätzig.

Steinjägeri Karl-Wilhelmstr. 58—64,
vis-à-vis dem Friedhof.

Für
Blutarme, Magenfranke
und
Reconvalescenten
ist
Culmbacher Bier

aus der
Ersten Culmbacher Actienbrauerei in Culmbach
von ärztlichen Autoritäten bestens empfohlen.
Zu beziehen in halben und ganzen Champagnerflaschen durch die
alleinige Niederlage von

F. X. Rathgeb,
vorm. Fr. Maisch, Hoflieferant,
Ludwigsplatz 37.

NB. Das Product der Ersten Culmbacher Actienbrauerei übertrifft
alle ähnlichen Biere in Bezug auf Güte, Reinheit und Nährwerth.

Karlsruhe.

Mittwoch den 4. Januar 1899

II. Abonnements-Konzert

des Grossh. Hof-Orchesters

(verstärkt durch auswärtige Künstler)

im grossen Saal der Festhalle,

unter Leitung des Herrn Generalmusikdirektors **Felix Mottl,**

unter gütiger Mitwirkung

des Violinvirtuosen **A. Geloso** (Paris).

PROGRAMM.

1. Symphonie I, C-dur, op. 21 L. v. Beethoven.
2. Violinkonzert, A-dur, op. 20 C. Saint-Saëns.
3. „Was man auf dem Berge hört.“ Symphonische Dichtung
nach Victor Hugo F. Liszt.
(Zum erstenmal in Karlsruhe.)
4. Ciaccona (D-moll) für Violine allein J. S. Bach.
5. „Jeux d'enfants“ (Kinderspiele). Kleine Suite, op. 22 G. Bizet.
(Zum erstenmal in Karlsruhe.)

Anfang 7 Uhr.

Ende gegen 9 Uhr.

Eröffnung der Kassen halb 7 Uhr.

Einzelpreise:

Saal, nummerirt, I. Abth. 4.50 M.	Untere Gallerie, nummerirt, I. Abth. 4.50 M.
„ „ „ II. „ 3.50 M.	„ „ „ II. „ 3.50 M.
Balkon I. Reihe 4.— M.	Gallerie, nummerirt 2.— M.
„ II. „ 3.— M.	Saal, nicht nummerirt 1.50 M.
	Gallerie, nicht nummerirt 1.— M.

Eintrittskarten für alle Plätze sind zu haben in der Musikalienhandlung des Herrn
Hugo Kuntz (O. Laffert's Nachf.), Kaiserstrasse 114, und an den Abendkassen; für
nicht nummerirte Plätze auch in den Musikalienhandlungen der Herren **Fr. Doert**
(Ritterstrasse), **Hans Schmidt** (Rondellplatz) und Stadtgarten-Einnehmer **Friedrich**.
Alle Eintrittskarten, einschliesslich der Abonnementskarten, sind ohne
Ausnahme abzugeben; der Eintritt ohne Karte wird nicht zugelassen.
Generalprobe Mittwoch den 4. Januar 1899, Vormittags halb 11 Uhr. Karten
hierzu à 1,50 M. sind an der Kasse zu haben (Garderobeanbau, Stadt-Seite).
Programme mit Text sind an der Abendkasse à 10 Pfg. zu haben. 44.

MESSMER'S THEE

Berühmte Mischungen M. 2.80 u. 3.50 per Pfd. Probepackete 60 u. 80 Pfg. 10.7.

Artikel 20. Dr. Kux & Finner, Fernsprecher 225.
Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher Mineralwasser, Fruchtsäfte. Sterilisationsanstalt der Professor Gärtner'schen Fettmilch.

Treibriemen, w. Knauss, Kaiserstraße 61. II. Badische Rothe Kreuz-Geld-Lotterie,

veranstaltet vom Badischen Landesverein vom Rothen Kreuz in Karlsruhe für die Zwecke der Verwundeten und Krankenpflege im Kriege und im Frieden.
1460 Gewinne im Gesamtbetrag von 48,000 Mark.
Hauptgewinne zu Mark 20,000, 10,000 u. s. w. in baarem Geld.
Ziehung am 23. März ds. Js. Preis des Looses 2 Mark, 11 Loose 20 Mark.
Für Porto und Ziehungsliste sind 25 Pfg. mit einzusenden. Versandt auch gegen Nachnahme (25 Pfg. mehr) oder Postanweisung.
Loose sind zu beziehen:
durch den General-Loosvertrieb von **Franz Pecher**, Hoflieferant in Karlsruhe, Kaiserstrasse 78, die Hauptagentur von **Carl Gütz**, 10.1. Lederhandlung, Hebelstrasse 15 in Karlsruhe, und die mit Plakaten bezeichneten Verkaufsstellen.



Liederhalle Karlsruhe. Samstag den 7. Januar, Abends halb 8 Uhr, in den Sälen der Festhalle Weihnachtsfeier

mit **Konzertaufführung, Gaben-Verloosung und Tanzunterhaltung.**
Indem wir die geehrten Vereinsmitglieder nebst Familienangehörigen hiezu freundlichst einladen, bringen wir zur gefälligen Kenntnis, daß zum Eintritt nur die Mitgliedskarten berechneten.
Einführungskarten für Herren und auswärts wohnende Damen werden **Donnerstag, Nachmittags von 2-3 Uhr**, im Vereinslokal (Café Iffland, Eingang Ritterstraße, erste Thüre links) abgegeben.
Das Vorausbelegen von Plätzen ist unstatthaft.
Das Weitere wolle dem am Festabend ausgegebenen Programme entnommen werden.
Saalöffnung halb 7 Uhr. Eingang durch den Garderobeanbau.
Der Vorstand.

Fremde

übernachten vom 1. bis 2. Januar.
Alte Post. Wohlgenuth, prakt. Arzt m. Frau v. Wülhausen. Dietrich, Kfm. v. Ehlingen. Koch, Priv. v. Rastatt. Wälsch, Rechtsprakt. v. Neustadt. Uhnigler, Kaufm. m. Frau v. Heidelberg. Blumberg, Monteur v. Geisenheim. Weiser, Priv. v. Bromberg. Dr. Günther, Gymnasiallehrer v. Gaggenau.
Bayerischer Hof. Knoll, Med. v. Pforzheim.
Bratunckglöckle. Klemm, Besimstr. v. Effen. Müller, Kell. v. Dresden. Dr. Braun v. Freiburg. Blauenhorn, Harmonikmacher, u. Fril. Blauenhorn, Harmonikmacherin v. Reutlingen. Göb, Gastwirth v. Allersweiler (Walg).
Darmstädter Hof. Groß u. Kraus, Kauf. von Frankfurt. Weber u. Schuster, Priv. v. Hanau. Frau Luff, Priv. v. Heidelberg.
Drei Könige. Gafner, Kfm. v. Ulm. Gremmstrant u. Gunge, Kauf. v. Stuttgart. Baumgart, Kfm. v. Durbach. Grether, Kfm. v. Reilbronn. Jensen, Assistent v. Ropshagen. Bücheler, Kfm. v. Ulm. Friedner, Kfm. v. Nürnberg. Kändler, Kfm. v. München. Wegger, Kfm. v. Staufen.
Goldener Adler. Mutter, Maler v. Mannheim.

Wed, Maler v. Freiburg. Trapnell, Wittib v. London. Albers, Besende v. Berlin. Basche, Kfm. m. Frau v. Leipzig. Kley, Lehrer v. Kerpen. Köln. Pfeiffer, Händler v. Doppel. Bach, Kfm. v. Weisenfels a. S.
Goldenes Ross. Weil u. Hammel, Kst. v. Mauersmünster.
Goldene Traube. Kellner, Kuchner v. Amandach. Ritter, Kanzleirath m. Frau v. Berlin. Stard, Buchbinder, Osterlag, Goldschmied, Wahl u. Stärk, Techn. v. Pforzheim.
Grüner Hof. Kast, Kfm. v. Mannheim. Wittmer, Kfm. v. Lütlich. Förster, Kfm. v. Zürich. Schneider, Ingenieur v. Gilmendingen. Fril. Strahl, Lehrerin, u. Dr. Stutenhelfer, Referendar v. München. Dammert, Oberlehrer v. Freiburg. Klinger, Stud. v. Reutlingen. Fräul. L. u. S. Schmitz v. Trier. Rosenbaum, Kfm. v. Reutlingen.
Hotel Germania. Baron v. Christoff m. Dienerschaft v. Baden. Dr. Schottelius, Prof. v. Freiburg. Ginsteln, Kfm. v. Hechingen. Netter, Kfm. v. Heidelberg. v. Winterfeld, Priv. u. Knoyf, Kfm. v. Hirsch. Malachowski, Kfm. v. Berlin. Dr. Lindenberger, Rechtsanwalt v. Heberlingen. Franke, Priv. v. München.
Hotel Große. Schenke, Kfm. v. Bordeaux. Frau Kump, Priv. u. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Luz, Priv. m. Frau, u. Doode, Priv. m. Frau v. Freiburg.

Jade, stud. med. v. Straßburg. Schüler, stud. med. v. Würzburg. Minkelpf, Kfm. v. Fürth. Kaß und Schlegel, Kauf. v. Berlin. Ross, Kfm. v. Baden. Haupt, Tisch u. Meyer, Kst. v. Frankfurt. Stuppert, Kfm. v. Mainz. Müller, Kfm. v. Dresden.
Hotel Reich. Strung, cand. med. v. Würzburg. Reishauer, Kfm. v. Eisenach. Müller, Kfm. v. Leipzig.
Hotel Ruz. Keler, Kfm. v. Fabr. Güller, Kfm. m. Sohn v. Rottweil. Luz, Hoteller v. Reutlingen. Weiser, Dr. med. v. Wiesbaden. Weiser, Amtor. v. Pfullendorf. Frischel, Kfm. v. Freiburg. Wager, Kfm. v. Frankfurt.
Hotel Monopol. Kuhnert, Kaufm. m. Frau v. Mannheim. Lindauer, Kfm. u. Fril. Lindauer, Priv. v. Gannstatt. Dr. Braun v. Heidelberg. Frau Silberstein, Priv. v. Bittsch. Fril. Hem, Priv. v. Altheim.
Hotel National. Paer, Kfm. v. Reutlingen. Manstuck, Kfm. v. Frankfurt a. M. Hofheimer, Kfm. m. Frau v. München. Widmer, Arch. m. Frau von Walschau. Schorsch, Kfm. v. Gau. Sommer, Kfm. v. Freiburg.
Hotel Viktoria. Peters, Kaufm. v. Darmstadt. Hermes, Dr. phil. v. Konstanz. Wolfshel, stud. med. u. Fränkel, stud. phil. v. Heidelberg. Fels, Kfm. von Kaiserlautern. Luffner, Ing. v. Tegernau. Dresch, Vermessungsrevisor v. Neustadt. Dorndorf, Ing. von Frankfurt. Kober, Kfm. v. Porta. Fuchs, Kfm. von Stuttgart. Kmpf, Einj.-Freiw. v. München.
König von Preußen. Frau Scholl, u. Braun, Schriftf. v. Heidelberg. Krüger, Fabrikant m. Frau v. Unterwiesheim. Jahn, Kopist v. Kralenheim. Weiser, Conditor v. Tiefenbronn. Kasper, Zahlmelster-Assistent v. Rastatt.
König von Württemberg. Buchenbagen, Postgehilfe v. Baden-Baden.
Rastatter Hof. Rosenfelder, Kfm. v. Frankfurt. Ruchbaum, Zieger, Kfm. v. Mannheim. Diegmann, Kaufm. v. Wiesbaden. Förte, Wegger v. Grünbühl. Leypold, Schneider v. Schönmach.
Park-Hotel. Kistenfeger, Ing. m. Frau v. Mga. Heinz, Kfm. v. Neustadt a. H. Eillich, Dir. m. Fam. v. München. Burkhart, Kaufm. v. Frankfurt. Otten, Ing. v. Stuttgart. Rithoff, Kfm. m. Frau v. Straßburg. v. Schneider, Obering. v. Helesfeld. Schulz, Metzler v. Gießen. Seidel, Forstprakt. v. Dornheim. Köffel, Forstprakt. v. Freiburg.
Prinz Max. Garsing, Kellner v. München. Günther, Blednermstr. v. Mannheim. Landau, Handelsmann a. Rußland.
Reichspost. Landau, Kfm. a. Rußland. Dr. Aulich v. Wiesbaden. Gufner m. Frau v. München. Flach, Postbeamter v. Rastatt.
Rose. Weiten, Maschinenmstr. u. Darting, Ofenbauer v. Düsseldorf. Keller, Buchdruckereifaktor v. Hanau. Bertram, Monteur v. Mannheim. Fril. Gutgesell, Priv. v. Pfaffenweiler. Schneider, Handelsmann v. Sandhausen.
Schwarzer Adler. Frau u. Fril. Santfeller, Priv. v. Landstuhl.
Weißer Bären. Sipp, Bergolber v. Pforzheim.
Zur schönen Aussicht. Engelhard, Werkzeugmacher v. Hamburg.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kegel in Karlsruhe.